



Katharina Münk  
**Mal eben kurz den Chef retten**

Die heimlichen Führungskräfte im Vorzimmer

2017, Klappenbroschur, 286 Seiten

EUR 18,95/EUA 19,50/sFr 24,30

ISBN 978-3-593-50742-2

Katharina Münk kennt den Beruf der Sekretärin wie kaum eine andere. Ihr neues Buch ist eine Bereicherung für Assistentinnen und ihre Führungskräfte!

Sie sind Chefnavi, lebende Database, Frühwarnsystem, Lebenshilfecoach und Crashtest-Dummy in Sachen Kommunikation und Führung: Sekretärinnen. Bestsellerautorin Katharina Münk bringt auf den Punkt, was das neue, flexible, digital vibrierende Arbeitsleben mit den Frauen in den Vorzimmern und den Schreibpools des Landes macht und wie das Soziotop "Chef/-in und Sekretärin" heute in zunehmend unübersichtlichen Organisationsstrukturen funktioniert.

Münk war selbst 25 Jahre Sekretärin auf Vorstandsebene und weiß, wovon sie spricht. Wollte sie den Chef in ihrem ersten Buch noch umbringen, geht es ihr jetzt darum zu zeigen, wie sich aus der Reibung zwischen Chef/-in und Assistenz mit kreativer Energie Funken für eine produktive Zusammenarbeit schlagen lassen.

Münk schreibt so authentisch wie humorvoll über Identität und Selbstverständnis von Sekretärinnen. Über das Führen und das Geführtwerden, Selbstbehauptung und Abgrenzung, den ganz normalen Wahnsinn im Büro und über Krisen, Kündigung und andere Klippen. Bei all dem spielt die Persönlichkeit des Chefs eine zentrale Rolle: Führung ist Beziehungsarbeit. Und Alphatiere sind schließlich auch nur Menschen.

Katharina Münk steckt die Themen des Sekretariats der Zukunft ab: *Wissens- und Datenmanagement, Mobility-Management, People-Management*. Aus der Perspektive der erfahrenen Trainerin spricht sie auch über notorisch schlechte Entwicklungsmöglichkeiten, Weiterbildung, Karriereplanung und Gehalt. Sie trifft dabei einen Ton, der für Sekretärinnen wie für Chefs anregend ist, und betrachtet beide Seiten mit viel Empathie. Ihre augenzwinkernden Chef-Spitzen machen Spaß und spornen zur Selbstreflexion an. Gespickt mit vielen köstlichen Beispielen aus dem Berufsalltag ist Katharina Münks neues Buch eine echte Bereicherung für jeden Schreibtisch. Nicht nur im Vorzimmer.

## Stimmen zum Buch

### 17.11.2017, Managementbuch.de

»Ein wunderbares Buch für Office Managerinnen und deren Vorgesetzte, die wissen möchten, was im Kopf des jeweils anderen vorgeht.«

### 02.11.2017, Das Büro

»Münks reicher Erfahrungsschatz in diesem Berufsfeld ist greifbar. Sie hat ein gutes Gespür für feine Situationskomik und zeigt, was die eigentliche Bedeutung des Berufsstands ist: die heimliche Führungskraft im Vorzimmer, ohne die nichts geht.«

### 11.10.2017, Handelsblatt Online

»Klug und kenntnisreich skizziert die Bestsellerautorin (mit 25 Jahren Berufserfahrung als Sekretärin), warum dieser Job zu Unrecht ganz oben steht auf der Liste der von Automatisierung bedrohten Berufe. Das Buch ist ein Ratgeber für Assistentinnen, aber auch lesenswert für deren Chefs.« Thorsten Giersch

**27.09.2017, managerSeminare**

»Heldinnen im Vorzimmer«

**23.09.2017, Schweiz am Wochenende**

»Kaum jemand kennt die Sorgen und Nöte der Sekretärinnen oder eben Assistentinnen besser als Katharina Münk.« Manuela Specker

**20.10.2017, IMA - International Management Assistants Germany e.V.**

»ein ›must read‹ für die Office Welt« Diana Brandl

**16.10.2017, Standort 38**

»Pointiert erzählt Katharina Mück von Fallbeispielen verknüpft mit Erfahrungen und arbeitet zudem mit bildlichen Beschreibungen, etwa über die symbiotische Zusammenarbeit zwischen Chef und Assistentin als ›Pottwal und Putzerlippenfischen‹. Ihre Prognose: Assistentinnen sollten immer besser ausgebildet sein, müssen mehr Aufgaben übernehmen und in der digitalisierten Arbeitswelt immer mehr leisten.«

**29.08.2017, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung**

»Leada sagt Ihnen nichts? Im neuen Büro-Handbuch von Katharina Münk habe ich gelernt, dass „Leada“ der neuste Schrei im Büro ist, die „Digital Leadership Assistance“. Leada ist immer dabei, immer fit. Sie weiß alles, auch die Wetter- und Staulage in Pjöngjang, kann alles, sogar den Stresslevel des Chefs an Gesichtsausdruck und Tonlage ablesen. Sie beherrscht alle Sprachen, sämtliche E-Mail-Verteiler, baut die hübschesten Powerpoints, meckert nie, braucht keinen Schlaf. Und wenn der Chef „stopp“ sagt, dann ist sie still. Sofort. - Ein Traum, oder? Ich weiß nicht, vielleicht ist mir eine echte Sekretärin mit Ecken und Kanten doch lieber.« Bettina Weiguny

**26.08.2017, Kurier**

»Katharina Münk war 25 Jahre lang Vorstands-Sekretärin und hätte ihren Chef gern mal umgebracht. Davon ist sie abgekommen. Heute schreibt sie Bücher und hilft Chefs dabei, ihre Sekretärinnen besser zu verstehen.«

**Die Autorin:**

*Katharina Münk hatte früher manchmal Mordgelüste, wenn sie an ihren Chef dachte. Davon ist die Bestsellerautorin von Sachbüchern und Romanen (»Und morgen bringe ich ihn um!«, »Die Insassen«), längst abgekommen. Einige ihrer Buchtitel wurden verfilmt oder kamen auf die Bühne. Münk war 25 Jahre Sekretärin auf Geschäftsführungs- und Vorstandsebene und ist heute als zertifizierter Personal Coach und Trainerin für Fach- und Führungskräfte tätig. Ihre Kolumnen im Büromagazin *working@office* sind in der Szene Kult.*

**Kontakt:**

Margit Knauer, [knauer@campus.de](mailto:knauer@campus.de), 069 976 516-21

Inga Hoffmann, [hoffmann@campus.de](mailto:hoffmann@campus.de), 069 976 516-22